

BEDIENUNGS ANLEITUNG

INSTRUCTION MANUAL

TK-Adapter V2



Inhaltsverzeichnis

1	Bedienungsanleitung	3
2	Beschreibung	3
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
2.2	Leistungsmerkmale	3
2.3	Lieferumfang	3
2.4	Lagerung und Transport	4
2.5	Pflegehinweise	4
2.6	Modifikation	4
2.7	Sicherheit	4
3	Technische Daten	4
4	Bedienung	4
5	Konfiguration/Parametrierung über DTMF	4
5.7.1	Übersicht über die Konfiguration/Parametrierung per DTMF	5
5.7.2	Bedienung über DTMF-Töne	6
6	Service	6
6.1	Gewährleistung	6
6.2	Service und Support	6
6.3	Anschrift	6
7	Entsorgungshinweise	7
8	Haftungsausschluss	7
9	Notizen	8

1 Bedienungsanleitung



WICHTIG!
VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN!
FÜR SPÄTERES NACHSCHLAGEN AUFBEWAHREN!

2 Beschreibung

Der TK-Adapter V2 stellt eine Verbindung zwischen dem SKS-BUS und einer Telefonanlage her. Pro Telefonanlage ist mindestens ein TK-Adapter V2 erforderlich. Alle Telefone, die mit dem TK-Adapter kommunizieren, müssen DTMF-fähig sein. Der TK-Adapter benötigt einen analogen Anschluss Port an der TK-Anlage. Mit dem TK-Adapter V2 ist es möglich bis zu 15 Klingeltasten mit der Telefonanlage zu verbinden.

Der TK-Adapter steuert z. B. Weiterleitungen an DTMF-fähige Telefone, das Ausschalten der Rufsignalisierung oder eine Umleitung auf eine Hauptnummer (Master). Diese Funktionen können zum einen generell für alle Teilnehmer übernommen werden, zum anderen aber auch nur für einzelne Teilnehmer gesetzt werden und nur für diese wirksam sein. Die Konfiguration kann entweder bequem über die Programmoberfläche der TK-Adapter V2 Software erfolgen, alternativ ist eine eingeschränkte Konfigurierung auch über ein DTMF-fähiges Telefon möglich.

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ✓ Weiterschaltung von Hausrufen und Internrufen an DTMF-fähige Telefone einer Telefonanlage
- ✓ Einrichtung von bis zu zwei Rufnummern pro Teilnehmer
- ✓ Automatische Türöffnerfunktion ein- und ausschalten
- ✓ Umleitungen einzelner oder aller Teilnehmer auf eine Hauptnummer (Master)
- ✓ Ausschließlich zum Gebrauch im tropf- und spritzwasserfreien Innenbereich

2.2 Leistungsmerkmale

- ✓ Der TK-Adapter V2 stellt eine Verbindung zwischen dem SKS BUS und einer Telefonanlage her.
- ✓ Mit dem TK-Adapter V2 ist es möglich, bis zu 15 Klingeltasten mit der Telefonanlage zu verbinden.
- ✓ Alle Telefone, die mit dem TK-Adapter V2 kommunizieren, müssen DTMF-fähig sein
- ✓ Der TK-Adapter V2 benötigt einen analogen Anschluss-Port an der TK-Anlage.
- ✓ Weiterschaltung nach Zeit (Kettenanruf), Zeit einstellbar
- ✓ Für jeden Teilnehmer 2 Rufnummern mit max. 24 Stellen konfigurierbar
- ✓ Umleitung während einer konfigurierbaren Zeitspanne möglich
- ✓ Konfigurierbar über PC und (eingeschränkt) über Telefon
- ✓ Wird pro Telefonanlage einmal benötigt
- ✓ USB-Anschlusskabel ist im Lieferumfang enthalten
- ✓ Arbeitstemperaturbereich: -5 °C bis +45 °C
- ✓ Schutzart IP20

2.3 Lieferumfang

- ✓ TK-Adapter V2
- ✓ USB-Kabel (Typ A-B)
- ✓ USB-Stick mit Installer für die PC-Konfigurationssoftware über Windows (Voraussetzung: .NET-Framework 4.5)
- ✓ 10-polige Anschluss-Klemmleiste
- ✓ Installationsanleitung

2.4 Lagerung und Transport

Nur in Originalverpackung transportieren, trocken und kühl lagern.

2.5 Pflegehinweise

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen Tuch, welches mit einer milden Seifenlösung angefeuchtet ist. Trockene Reinigung, aggressive Reiniger und Scheuermittel können die Oberfläche beschädigen.

2.6 Modifikation

Eine Modifikation (Umbau oder Änderungen) des TK-Adapter V2 ist nicht erlaubt.

2.7 Sicherheit



Montage, Installation, Reparaturen und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden!
Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation muss die SKS Planungshilfe (Download unter www.sks-kinkel.de) beachtet werden!

3 Technische Daten

Elektrische Daten	
Spannung a+/b-	19 – 23 VDC
Allgemeines	
Temperatur	-10°C bis +45°C
Feuchtigkeit	20% bis 90%, nicht kondensierend
Gehäuse	Kunststoff, Hutschienengehäuse
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)	105 x 90 x 71 mm ohne Anschlussklemmen (6TE)
Schutzklasse	IP20

4 Bedienung

5 Konfiguration/Parametrierung über DTMF

Die wichtigsten Konfigurationsschritte können über ein DTMF-fähiges Telefon vorgenommen werden. Die Konfiguration kann von jedem DTMF-fähigen Telefon der Telefonanlage ausgeführt werden. Nach dem Anwählen wird das Annehmen des Gesprächs durch den TK-Adapter durch einen positiven Feedback-Ton (660 Hz mit einer Sekunde Länge) signalisiert. Wurde das Gespräch nicht angenommen, wird dies durch einen kürzeren (3 x pro Sekunde) und etwas höheren Ton signalisiert.

Die generelle Form der Konfiguration ist dabei immer gleich und startet und endet mit einem Sternchen(*):

Konfigurierung = *am Anfang, Code eingeben, mit *am Ende abschließen

Die folgenden Einstellungen sind ohne Masterpasswort möglich:

✓ **Rufnummer 2 vor Rufnummer 1**

Aktivierung durch Eingabe von ***23ii1***, Deaktivierung durch Eingabe von ***23iix*** (ii=zweistellige Teilnehmernummer, z. B. 02 für Teilnehmer 2, 15 für Teilnehmer 15 usw., x = einstellige Ziffer ungleich 1)

Beispiel:

Soll der Teilnehmer 4 auf Rufnummer 2 vor Rufnummer 1 angerufen werden, gibt man *23041* ein, zum Deaktivieren der Funktion z. B. *23040*, *23042*, *23043*, ... oder *23049*.

 ✓ **Rufsignalisierung aus**

Aktivierung durch Eingabe von *20ii1*, Deaktivierung durch Eingabe von *20iix* (ii=zweistellige Teilnehmernummer, z. B. 02 für Teilnehmer 2, 15 für Teilnehmer 15 usw., x = einstellige Ziffer ungleich 1)

Beispiel:

Sollen keine Gespräche mehr an die Rufnummer von Teilnehmer 7 durchgestellt werden, gibt man *20071* ein, zum Deaktivieren der Funktion z. B. *20070*, *20072*, *20073*, ... oder *20079*.

 ✓ **Rufweiterleitung aktiv**

Aktivierung durch Eingabe von *21ii1*, Deaktivierung durch Eingabe von *21iix* (ii=zweistellige Teilnehmernummer, z. B. 02 für Teilnehmer 2, 15 für Teilnehmer 15 usw., x = einstellige Ziffer ungleich 1)

Beispiel:

Soll die zweite Rufnummer von Teilnehmer 3 angewählt werden, wenn der Ruf an dessen erste Rufnummer nicht beantwortet wird, gibt man *21031* ein, zum Deaktivieren der Funktion z. B. *21030*, *21032*, *21033*, ... oder *21039*. Das Zeitintervall, nach dem die Weiterleitung erfolgt, wird in den generellen Einstellungen festgesetzt, d. h. in den Einstellungen, die für alle Teilnehmer und Master gelten.

 ✓ **Auf Master umleiten**

Aktivierung durch Eingabe von *22ii1*, Deaktivierung durch Eingabe von *22iix* (ii=zweistellige Teilnehmernummer, z. B. 02 für Teilnehmer 2, 15 für Teilnehmer 15 usw., x = einstellige Ziffer ungleich 1)

Beispiel:

Sollen alle Hausrufe von Teilnehmer 9 auf den Master umgeleitet werden, gibt man *22091* ein, zum Deaktivieren der Funktion z. B. *22090*, *22092*, *22093*, ... oder *22099*.

5.7.1 Übersicht über die Konfiguration/Parametrierung per DTMF

Eingabe	Platzhalter	Funktion
Folgende Funktionen sind auch ohne Programmiermodus möglich:		
20ii1	ii = zweistelliger Index für Teilnehmer (z. B. 00 für Master, 01 für Teilnehmer 1 usw.)	Rufsignalisierung aus
20iix	ii = zweistelliger Index für Teilnehmer (z. B. 00 für Master, 01 für Teilnehmer 1 usw.) x = beliebige Ziffer ungleich 1 (0, 2, 3, ..., 9)	Rufsignalisierung an
21ii1	ii = zweistelliger Index für Teilnehmer (z. B. 00 für Master, 01 für Teilnehmer 1 usw.)	Rufweiterleitung an
21iix	ii = zweistelliger Index für Teilnehmer (z. B. 00 für Master, 01 für Teilnehmer 1 usw.) x = beliebige Ziffer ungleich 1 (0, 2, 3, ..., 9)	Rufweiterleitung aus
22ii1	ii = zweistelliger Index für Teilnehmer (z. B. 01 für Teilnehmer 1, 02 für Teilnehmer 2 usw.)	Rufumleitung auf Master an
22iix	ii = zweistelliger Index für Teilnehmer (z. B. 01 für Teilnehmer 1, 02 für Teilnehmer 2 usw.) x = beliebige Ziffer ungleich 1 (0, 2, 3, ..., 9)	Rufumleitung auf Master aus
23ii1	ii = zweistelliger Index für Teilnehmer (z. B. 00 für Master, 01 für Teilnehmer 1 usw.)	Rufnummer 2 vor Rufnummer 1 anwählen an
23iix	ii = zweistelliger Index für Teilnehmer (z. B. 00 für Master, 01 für Teilnehmer 1 usw.) x = beliebige Ziffer ungleich 1 (0, 2, 3, ..., 9)	Rufnummer 2 vor Rufnummer 1 anwählen aus

5.7.2 Bedienung über DTMF-Töne

Kommandos, die an einer Innensprechstelle durch bestimmte Tasten gesteuert werden, können am Telefon durch eine Tastenkombination gesteuert werden, dabei besteht jedes Kommando aus eine Raute, gefolgt von einer Ziffer:

Folgenden Kommandos stehen zur Verfügung:

- ✓ Tür öffnen: #9
- ✓ Concierge Ruf: #7
- ✓ Licht einschalten: #5
- ✓ Gespräch beenden: #1

Alternativ kann das Gespräch auch durch das Auflegen des Hörers beendet werden.

6 Service

Für die Gewährleistung gelten die gesetzlichen Bestimmungen (vgl. hierzu auch unsere beigefügten bzw. im Internet unter www.sks-kinkel.de/agb/ abrufbaren und einsehbaren AGB).

6.1 Gewährleistung

Wir bieten unseren Kunden und auch Elektrofachkräften eine vereinfachte Abwicklung von Gewährleistungsfällen an. Dafür beachten Sie die Verkaufs- und Lieferbedingungen auf unserer Internetpräsenz oder wenden Sie sich an unsere SKS Support Hotline.

6.2 Service und Support

Unser Supportteam steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und kümmert sich um Ihre Anliegen. Unser SKS Support ist für Sie per E-Mail und Telefon erreichbar. Bitte geben Sie stets eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung, Projektbezeichnung, Ihren Namen und Ihre Kundennummer mit an.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:



SKS Support Hotline +49 (0) 2661 98088112

SKS Support E-Mail support@sks-kinkel.de

6.3 Anschrift



SKS-Kinkel Elektronik GmbH, Im Industriegebiet 9, 56472 Hof/Westerwald
Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0, Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
E-Mail: info@sks-kinkel.de, www.sks-kinkel.de

7 Entsorgungshinweise



Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll, sondern über eine Sammelstelle für Elektronikschrott. Die zuständige Sammelstelle erfragen Sie bitte bei Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.

Durch die separate Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden. Entsorgen Sie die Verpackungsteile getrennt in Sammelbehältern für Pappe und Papier bzw. Kunststoff.

Die Produkte entsprechen den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz und der REACH-Verordnung. (EU-Richtlinie 2012/19/EU WEEE und 2011/65/EU RoHS), EU-REACH-Verordnung und Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr.1907/2006).

8 Haftungsausschluss

Wir haben den Inhalt der Druckschrift auf Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software geprüft. Es können dennoch Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass wir für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernehmen. Die Angaben dieser Druckschrift werden regelmäßig überprüft und notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten.

9 NotizenA large grid of graph paper for taking notes, consisting of a 20x20 grid of squares.

skS

INSTRUCTION MANUAL

TK Adapter V2



Table of Contents

1	Instruction manual	11
2	Description	11
2.1	Contractual use	11
2.2	Features	11
2.3	Scope of delivery	11
2.4	Storage and transport	12
2.5	Care instructions	12
2.6	Modification	12
2.7	Safety	12
3	Technical data	12
4	Operation	12
4.1	Configuration/Setting parameters via DTMF	12
4.1.1	Overview over the configuration/Parameter setting via DTMF	13
4.1.2	Operation via DTMF tones	14
5	Service	14
5.1	Warranty	14
5.2	Service and support	14
5.3	Address	14
6	Disposal instructions	14
7	Liability Disclaimer	15

1 Instruction manual



IMPORTANT!
READ CAREFULLY BEFORE USE!
KEEP FOR FUTURE REFERENCE!

2 Description

The TK Adapter V2 connects the SKS BUS to a telephone system. Per telephone system at least one TK Adapter is needed. All telephones communicating with the TK Adapter must be suitable for DTMF. The TK Adapter needs an analogue connection with the telephone system. Using the TK Adapter it is possible to connect up to 15 bell buttons with a telephone system.

The TK Adapter manages for example forwarding to telephones capable of DTMF, switching off ringtones or redirection to a main number (master). These functions can be activated generally for all attendees or for single attendees only. The configuration can easily be carried out via the program interface of the TK Adapter V2 Software, Alternatively it can also be done with limited functions using a telephone suitable for DTMF.

2.1 Contractual use

- ✓ Forwarding door calls as well as internal calls to a telephone suitable for DTMF in a telephone system
- ✓ Setting up to two call numbers per attendee
- ✓ Switching on and off of automatic door opener
- ✓ Redirecting some or all attendees to a main number (master)
- ✓ Use only indoors in places free from dripping or spraying water

2.2 Features

- ✓ The TK Adapter V2 functions as a connection between the SKS BUS and a telephone system.
- ✓ With the TK Adapter V2 it is possible to connect up to 15 bell buttons to a telephone system.
- ✓ All telephones communicating with the TK Adapter V2 need to be suitable for DTMF
- ✓ The TK Adapter V2 needs an analogue port at the telephone system.
- ✓ Forwarding after a certain time span (linked calls), time adjustable
- ✓ Two call numbers of up to 24 digits can be configured for each attendee
- ✓ Redirecting calls during a configurable time span
- ✓ Can be configured with your personal computer and (limited) via telephone
- ✓ Is needed once per telephone system
- ✓ USB cable enclosed
- ✓ Working temperature from: -5 °C to +45 °C
- ✓ Protection type IP20

2.3 Scope of delivery

- ✓ TK Adapter V2
- ✓ USB cable (type A-B)
- ✓ USB stick with an installer for the PC configuration software in Windows (requires NET-Framework 4.5)
- ✓ Ten-pole terminal board
- ✓ Installations instructions

2.4 Storage and transport

Transport only on original packaging, store in a dry and cool place.

2.5 Care instructions

Just clean the device unit with a soft cloth, moistened with a mild soap solution. Dry cleaning, aggressive detergents and abrasives may damage the surface.

2.6 Modification

A modification (alteration or conversion) of the TK Adapter V2 is not allowed

2.7 Safety



Mounting, installation, reparation and initial setup must be carried out by qualified electricians only! When working on systems with 230 V alternating voltage the safety requirements of DIN VDE 0100 must be complied with.

Detailed information on the installation can be found in the installation manual and the SKS-Planning guide for 2-wire audio and 6-wire video (can be downloaded from ww.sks-kinkel.de).

3 Technical data

Electrical data	
Voltage a+/b-	19 – 23 VDC
General data	
Temperature	-10°C to +45°C
Humidity	20% to 90%, non condensing
Housing	Plastic, DIN rail housing
Measurements (width x height x depth)	105 x 90 x 71 mm without connecting terminals (6TE)
Protection class	IP20

4 Operation

4.1 Configuration/Setting parameters via DTMF

The most important steps of the configuration can also be done via a DTMF capable telephone. Thus the configuration can be done through any DTMF capable telephone in the system. After calling the TK Adapter V2 the answering of the call is indicated by a positive feedback tone (660 Hz for one second). If the call has not been answered a shorter (3 x per second) and slightly higher tone will be heard.

The general form of configuration is always the same and starts and ends with an asterisk (*):

configuration = *at the beginning, enter code, finish with *

The following functions are available without a master password:

✓ **Call number 2 before number 1**

Activated by entering ***23ii1***, deactivated by ***23iix*** (ii= two-digit number of the attendee, e. g. 02 for attendee 2, 15 for attendee 15 etc., x = one-digit number not equal to 1)

Example:

If the attendee 4 should be called at number 2 before number 1, you enter ***23041***, to deactivate the function e. g. ***23040***, ***23042***, ***23043***, ... or ***23049***.

✓ **No signalling of calls**

Activated by entering ***20ii1***, deactivated by ***20iix*** (ii= two-digit number of the attendee, e. g. 02 for attendee 2, 15 for attendee 15 etc., x = one-digit number not equal to 1)

Example:

If no call should be put through to the call number of attendee 7, you enter ***20071***, to deactivate the function e. g. ***20070***, ***20072***, ***20073***, ... or ***20079***.

✓ **Call redirection active**

Activated by entering ***21ii1***, deactivated by ***21iix*** (ii= two-digit number of the attendee, e. g. 02 for attendee 2, 15 for attendee 15 etc., x = one-digit number not equal to 1)

Example:

Should the second call number of attendee 3 be dialled when the call to the first number is not answered you enter ***21031***, to deactivate the function e. g. **21030***, ***21032***, ***21033***, ... or ***21039***. The time interval after which the call is redirected is determined in the general settings i.e. the settings which are valid for the master and all attendees.

✓ **Redirect to master**

Activated by entering ***22ii1***, deactivated by ***22iix*** (ii= two-digit number of the attendee, e. g. 02 for attendee 2, 15 for attendee 15 etc., x = one-digit number not equal to 1)

Example:

Should all calls for attendee 9 be redirected to master, you enter ***22091***, to deactivate the function e. g. ***22090***, ***22092***, ***22093***, ... or ***22099***.

4.1.1 Overview over the configuration/Parameter setting via DTMF

Entry	Code	Function
The following functions are available without programming mode:		
20ii1	ii = two-digit index for attendees (e. g. 00 for master, 01 for attendee 1 etc.)	No signalling of calls on
20iix	ii = two-digit index for attendees (e. g. 00 for master, 01 for attendee 1 etc.) x = random number not equal to 1 (0, 2, 3, ..., 9)	No signalling of calls off
21ii1	ii = two-digit index for attendees (e. g. 00 for master, 01 for attendee 1 etc.)	Redirection on
21iix	ii = two-digit index for attendees (e. g. 00 for master, 01 for attendee 1 etc.) x = random number not equal to 1 (0, 2, 3, ..., 9)	Redirection off
22ii1	ii = two-digit index for attendees (e. g. 00 for master, 01 for attendee 1 etc.)	Redirection to master on
22iix	ii = two-digit index for attendees (e. g. 00 for master, 01 for attendee 1 etc.) x = random number not equal to 1 (0, 2, 3, ..., 9)	Redirection to master off
23ii1	ii = two-digit index for attendees (e. g. 00 for master, 01 for attendee 1 etc.)	Call number 2 before call number 1 on
23iix	ii = two-digit index for attendees (e. g. 00 for master, 01 for attendee 1 etc.) x = random number not equal to 1 (0, 2, 3, ..., 9)	Call number 2 before call number 1 off

4.1.2 Operation via DTMF tones

Functions which are controlled by certain buttons on the indoor station can be operated by a key combination on the telephone, here each combination consists of a hash followed by a number:

The following operations are available:

- ✓ Open door: #9
- ✓ Call Concierge: #7
- ✓ Switch light on: #5
- ✓ End call: #1

Alternatively the call can be ended by putting down the receiver.

5 Service

The current legal regulations apply for warranty. (See also general terms and conditions which are either enclosed or can be downloaded from www.sks-kinkel.de/agb/.)

5.1 Warranty

Our customers and electricians are offered a simplified handling of warranty claims. For more information on this please refer to the terms and conditions on our internet page or contact our SKS support hotline.

5.2 Service and support

Our support team is happy to put their services at your disposal and provides practical assistance and advice. The SKS support team may be reached by email or phone. When contacting us please provide a description of the fault as accurate as possible, the project name, your name and your customer ID.

The following options are available:



SKS Support Hotline +49 (0) 2661 98088112

SKS Support E-Mail support@sks-kinkel.de

5.3 Address



SKS-Kinkel Elektronik GmbH, Im Industriegebiet 9, 56472 Hof/ Westerwald
Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0, Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
E-Mail: info@sks-kinkel.de, www.sks-kinkel.de

6 Disposal instructions



Do not dispose of the device in the regular household waste but take it to a collection point for electronic waste. Please ask for your collection point at your municipal administration or the local authority.

Separately disposing of old electrical and electronic devices is supposed to allow for reusing, recycling of materials and respectively other ways of recycling of old devices as well as to avoid negative effects of the disposal of potentially environmental hazardous substances or substances endangering the human health contained in the devices.

Dispose of the packaging in the respective separate containers for cardboard, paper and respectively plastic.

The products comply with the regulatory requirements, in particular with electrical and electronic equipment act and the REACH-regulation. (EU- guideline 2012/19/EU WEEE and 2011/65/EU RoHS), EU-REACH-regulation and the law implementing regulation (EG) Nr.1907/2006).

7 Liability disclaimer

We have checked the content of this document to verify that it corresponds to the hard- and software described herein. There may, however, be deviations and SKS-Kinkel Elektronik GmbH may not be held liable for a lack of conformity. The information in this document is checked regularly and necessary changes are made in subsequent issues.

SKS-Kinkel Elektronik GmbH
Im Industriegebiet 9
56472 Hof/ Westerwald

Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0
Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
E-Mail: info@sks-kinkel.de
Web: www.sks-kinkel.de